

## Bayrische Meisterschaft 2026

Der BSV trat mit 3x Compound und 4x Recurve zur Bayrischen Meisterschaft an.

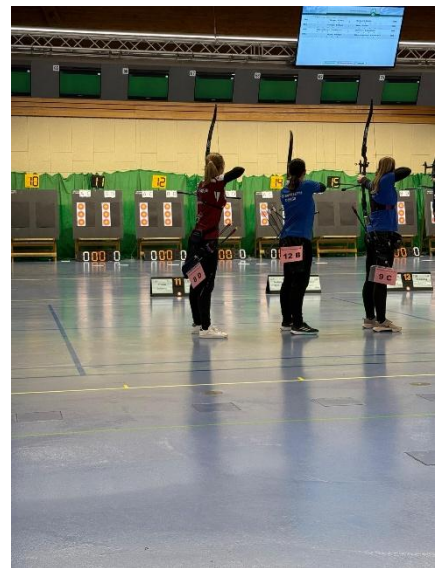
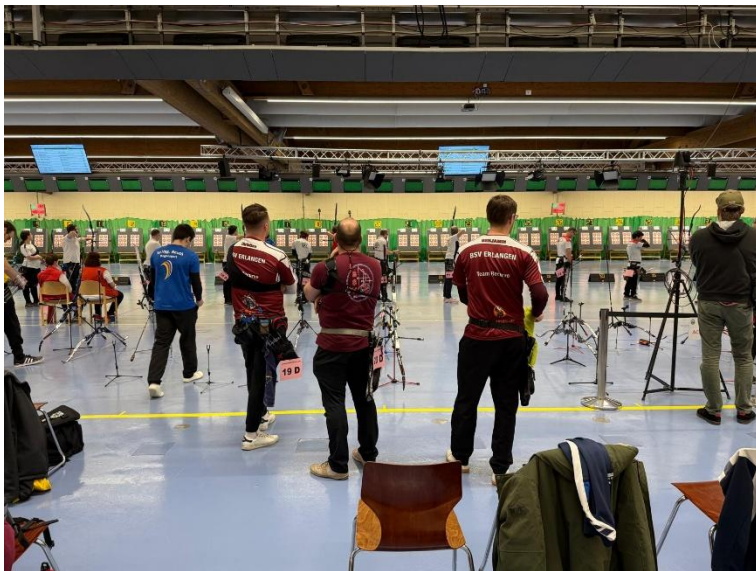
Am Freitag begannen unsere Compounder mit Jens, Alina und Jörg. Für Alina und Jörg war es die erste BM und die Aufregung war hoch. Die Konkurrenz war dieses Jahr sehr stark und die Ringzahlen dementsprechend auch sehr hoch. Jens schoss persönlichen und Vereinsrekord mit 570 Ringen und kam auch Platz 21. Alina kam mit 548 Ringen auf Platz 7 und damit in die Finals. Dort verbesserte sie sich auf Platz 5, was eine starke Leistung war. Jörg trat bei den Compound Mastern an und schoss ebenfalls neuen persönlichen und Vereinsrekord mit 568 Ringen. Ein starker Platz 5 wurde es bei ihm und die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft in Berlin.



Am Samstag mussten dann unsere Recurver an die Schiesslinie. Johanna bei den Damen und Benni, Christian und Bernd bei den Herren. Auch für Bernd war es die erste BM. Leider war etwas Nervosität vorhanden und es schlichen sich kein paar Fehler ein. Trotz allem eine starke Vorstellung von unseren Jungs. Christian mit 539 Ringen auf Platz 30, Benni mit 530 Ringen auf Platz 35 und Bernd mit 518 Ringen auf Platz 49. Und das bei 63 Teilnehmern... Glückwunsch.

Johanna schoss den Tag in einem anderen Universum. Die Qualifikation mit 562 Ringen und davon 31x in den Zehner! Die Finals nervenstark und souverän durchgeschossen und im Goldfinale eiskalt mit 6:0 durchgezogen. Die Betreuer am Rand waren nervlich fertiger als sie. Zur Belohnung gab es den Titel „Bayrische Meisterin“ und eine Goldmedaille obendrauf und natürlich die Teilnahme zur Deutschen Meisterschaft in Berlin. Wir ziehen unseren Hut und sagen Herzlichen Glückwunsch.

Ganz besonders möchte ich mit hier bei Sebastian Protze nochmal bedanken der kurzfristig für Frank als Betreuer für Johanna einsprang. Die Ruhe und das Selbstvertrauen schwappten sehr gut auf Johanna über. Danke für deinen Einsatz.





Fazit: Der BSV hat sich sehr gut bei der BM 26 geschlagen. Danke an alle für den Einsatz, Training und Aufopferung bei unserem Lieblingssport. Wir sind uns sicher das nächstes Jahr wir nochmal eine Schippe mehr raufpacken und mit noch mehr Teilnehmern antreten werden.